

## MEINE GESCHICHTE VOM EI

Nesa Gschwend

Autoren: Mark Wetter/Nesa Gschwend

Regie: Mark Wetter

Spiel: Nesa Gschwend

Bühne: Nesa Gschwend

UA: Mai 1990, Boa Luzern

Gallina hat ihr ganzes Leben unzählige Eier ausgebrütet. Sie wartet schon lange auf ihr letztes Ei. Gallina wünscht sich zu sterben, um endlich richtig fliegen zu können.



## SCHMETTER

Radar Theater, Zürich

Autor: Mark Wetter

Regie: Mark Wetter

Spiel: Stefan Bütschi, Albi Brunner, Agnes Caduff

Bühne: Fritz Franz Vogel

Kostüme: Hildegard Carisch

Musik: Christian Kuntner

UA: September 1990



## MEIN KAMPF

Theater Phönix, A – Linz

Autor: Georg Tabori

Regie: Mark Wetter

Spiel: Ensemble Theater Phönix

Bühne: Georg Lindorfer

Kostüme: Martina Kornfeld

Musik: H. Strobel / M. Wetter

Premiere: Beginn des Golfkrieges, 31.1.1991, Theater Phönix, Linz

Einladung an die Gessneralle Zürich, März 1992

Eine Farce. Ein theologischer Schwank. Eine Liebesgeschichte.

In "Frau Merschmeyers Heim für die Heimatlosen" in der Blutgass, einem finsternen Loch im präfaschistischen und antisemitisch geprägten kaiserlichen Wien, gehen Schlomo Herz und Lobkowitz ihrem täglichen Rollenspiel nach. Verbittert kalauernd mimen die beiden Juden einen mächtigen, ungnädigen Gott (Lobkowitz) und hadernden Knecht (Herz), bis sie durch die Ankunft des cholerischen Tagediebs Hitler unterbrochen werden. Zu dritt finden sie den Titel für Herzls Memoiren, an denen er täglich arbeitet: Mein "Kampf". Herzls Ware als hausierender Buchhändler ist die Liebe in zweierlei Form: als Bibel und als pornografische Bücher. Seine Waffe gegen Hitler, nachgiebige, bemutternde Liebe, greift immer weniger. Schrittweise verwandelt sich die Hitler Karikatur zum "Monster", das sich zunächst mit der Uebernahme von Lobkowitzens Tyrannenrolle zufriedengab, am Ende jedoch in einem Terrorakt aus Herzl das Versteck des Buches herauszupressen versucht, um "Geschichtsklitterung" zu verhindern. Er frisiert Herzls Geliebte Gretchen zum Hitler-Mädchen um, übergiesst sie mit brauner Farbe, während seine Helfer, Himmlichst und "sieben Tiroler Lederdeppen", die Absteige braun anstreichen. Bevor die Bande Frau Tod zum Kampf gegen den "weltumspannenden Schlomoismus" folgt, findet Gretchen Herzls "Lehrbuch" – doch es enthält nur den ersten Satz: "Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute".

